

Ordentliche Mitgliederversammlung der AWG Meezen am 26.04.2016

Vorbemerkungen zum Bericht des Vorstandes für den Zeitraum vom Mai 2015 bis April 2016

Zahlen zu den AWG-Sitzungen und Festen:

- 1 ordentliche Mitgliederversammlung
- 3 Vorstandssitzungen, mit AWG-Mitgliedern als Gästen
- 1 Fraktionssitzung, mit AWG-Mitgliedern als Gästen
- 2 Arbeitssitzungen
- 2 Feste: Grillabend der AWG-Fraktion / Abschluss des Lebendigen Adventskalenders

Zahlen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und der ständigen Ausschüsse:

- 5 Sitzungen der Gemeindevertretung
- 1 Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses
- 2 Sitzungen des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung

Zur Öffentlichkeitsarbeit:

Wir informieren und kommentieren

- auf unserer Homepage www.awg-meezen.de.
Dort finden sich Berichte und Kommentare von Jörg, Christa, Ute, Hartmut und Claus N., aber auch Einladungen, Links und Hinweise auf Zeitungsartikel oder anderes.
Die Einladungen zu den Sitzungen der Gemeindevertretung und der Ausschüsse sind jeweils mit dem Bürgerinformationssystem des Amtes Mittelholstein verlinkt, so dass man ohne aufwändige Suche zur Tagesordnung, den Anlagen und später auch zu dem Protokoll (amtl. Niederschrift) gelangen kann.
- durch Handzettel (Flyer),
- durch Mitteilungen an die örtliche Presse:
Landeszeitung, Hohenwestedter Nachrichten, Hohenwestedt aktuell.

Zur Nutzung der Homepage im Jahre 2015/2016 (Stand Okt. 2015):

Die Statistik zur Nutzung im momentanen Berichtszeitraum ist leider sehr lückenhaft, da unser Host „SaarServer Webmail“ seit November 2015 offenbar ein technisches Problem hat. Das ist sehr bedauerlich, weil dadurch der vermutete Besucher-Andrang wegen der Auseinandersetzung im Jan/Febr. 2016 um das Schreiben an die Landesplanung nicht dokumentiert werden kann.

Waren es im letzten Berichtszeitraum noch durchschnittlich 300 Besucher (Computer) und ca. 400 Besuche pro Monat, so sind es von Mai bis Oktober 2015 nur noch durchschnittlich 220 Besucher und 314 Besuche pro Monat:

2015	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Total	Ø
Einzelne Besucher	257	182	229	240	244	170	-	-	1322	220
Zahl der Besuche	384	246	322	348	345	241	-	-	1886	314

Zur Entwicklung der Mitgliederzahlen:

Stichtag	13.02.2013	08.05.2014	06.05.2015	07.05.2015	26.04.2016
Anzahl der Mitglieder	9	14	14	15	16

Bericht des Vorstandes für den Zeitraum vom Mai 2015 bis April 2016

Im Berichtsjahr 2015/2016 hat unsere Wählergemeinschaft an folgenden AWG-Treffen, GV-Sitzungen, Arbeitstreffen der GV und anderen Aktivitäten teilgenommen. Im Einzelnen waren das:

I. AWG-Treffen

- 7. Mai 2015: Mitgliederversammlung.
- 24. Mai 2015 sendet die AWG-Fraktion ein Schreiben an die juwi-AG (Herrn Eggers-Mohrmann). Wir fragten an, welche Fortschritte juwis Planungsaktivitäten erreicht haben und welche weiteren Absichten juwi, bezogen auf das Meezener Gebiet, darüber hinaus hat. Schon am 29. Mai 2015 antwortet juwi ausführlich an die Gemeindevertretung.
- 06. Juni 2015: Fraktionssitzung.
- 18. Juni 2015: Vorstandssitzung.
- 25. Juni 2015: Treffen bei Christa zur gemeinsamen Bearbeitung von Manfreds Entwurf einer neuen Geschäftsordnung.
- 01. August 2015 findet ein Grillfest der Fraktion statt.
- 24. September 2015: Ute, Monika und Christa beraten gemeinsam über eventuelle Kulturveranstaltungen in Meezen.
- 20. November 2015: In einem gemeinsamen Treffen der BI und der AWG im Hörnweg wird die damals aktuelle Karte der Abwägungsgebiete für das Gebiet Buckener Au diskutiert.
- 25. Januar 2016: Vorstandssitzung, zur Vorbereitung auf eine anstehende GV-Sitzung.
- 14. April 2016: Vorstandssitzung, um die heutige Mitgliederversammlung vorzubereiten.

II. Gemeinderatsarbeit

Hier stehen an erster Stelle die jährlichen Gemeinderatssitzungen und die Sitzungen des Bau-, Wege- und Umweltausschusses, an denen wir immer vollzählig teilgenommen haben.

- 11. Mai 2015: Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, der Vorsitzende ist dabei Ludolf Bendsen.
- 09. Juni 2015: Einwohnerversammlung und anschließend GV-Sitzung.
- 07. Juli 2015: Feuerwehr-Amtsmarsch in Todenbüttel. Als stellvertretender Bürgermeister von Meezen nimmt Hartmut dort daran teil. Allerdings hatte der FF-Trupp aus Meezen seine Teilnahme absagen müssen.
- 22. Juli 2015: Sitzung des Hauptausschusses vom Amt Mittelholstein, Hartmut nimmt als Zuhörer teil.
- 12. August 2015: Informationsveranstaltung des Zweckverbandes Altenheim im Amt Mittelholstein. Hartmut und Jörg-Rüdiger nehmen daran als Zuhörer teil.
- 17. August 2015: In der Sportlerklause finden sich Karl-Friedrich, Hartmut und Jörg-Rüdiger zu einem Gespräch über den Entwurf der Geschäftsordnung ein.
- 01. September 2015: GV-Sitzung.
- 08. Oktober 2015: Sitzung des Hauptausschusses vom Amt Mittelholstein, Hartmut nimmt als Zuhörer teil.
- Vom 02. bis zum 18. November 2015 vertritt Hartmut, in seiner Eigenschaft als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Karl Friedrich in dieser Funktion.

- 05. November 2015: Sitzung des Amtsausschusses, Hartmut nimmt als stellvertretendes Amtsausschussmitglied teil.
- 10. November 2015: Sitzung des Schulverbandes. Hartmut, der den Bürgermeister vertritt, wird zu einem der Stellvertreter im Schulleiterwahlausschuss gewählt.
- 15. November 2015, Volkstrauertag: Kranzniederlegung unter musikalischer Begleitung des Posaunenchores. Initiiert von Hartmut, als stellvertretender Bürgermeister, Mitgestaltung durch Jörg.
- 08. Dezember 2015: GV-Sitzung
- 17. Dezember 2015: Gespräch zwischen Hartmut und dem Bürgermeister wegen eines Briefs der Gemeinde an die Landesplanung.
- 28. Dezember 2015: Im Amt, bei Herrn Lahrsen, treffen sich Hartmut und der Bürgermeister mit dem Briefentwurf zur Beratung mit Herrn Lahrsen über Inhalt und Form des Schreibens.
- 06. Januar 2016: Hartmut stellt die von mehreren Personen bei *ornitho.de* im Jahre 2015 gesammelten Vogelbeobachtungen von Groß- und Greifvögeln im Gebiet der Buckener Au-Niederung als Anlage für den Briefentwurf zusammen.
- 19. Januar 2016: Sitzung des Bau,-Wege- und Umweltausschusses. Dieser empfiehlt der GV, den oben genannten, an die Landesplanung gerichteten Brief zu beschließen.
- 02. Februar 2016: zusätzliche GV-Sitzung. Die GV beschließt, den Brief an die Landesplanung abzuschicken. Jedoch werden einige Passagen zuvor gestrichen.
- 22. Februar 2016: Sitzung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung, unter Vorsitz von Ludolf und Teilnahme von Hartmut.

III. Gespräche mit Behörden und der Presse

- Eine Pressemitteilung vom 11. Mai 2015 informiert über die Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2015, sie führt zum Bericht im Mitteilungsblatt der Landeszeitung vom 15. Mai 2015 mit der Überschrift: „*Wählergemeinschaft will das Miteinander*“.
- 28. Juni 2015: Hartmut hat zwei Katzen am Radweg der L123 gefunden und sie zum Tierheim in Rendsburg gebracht. Der 28. Juni war ein Sonntag!
- 29. Juni 2015: Frau Kanschat, Amt Mittelholstein, nimmt die Fundtieranzeige entgegen.
- 02. Juli 2015: Der Redakteur der Landeszeitung, Herr Kühl, interviewt Hartmut über die Fundaktion mit den Katzen. Am 03. Juli erscheint ein Artikel in der Landeszeitung mit dem Titel: „*Wenn die Polizei zum Tierretter wird*“.
- 12. Januar 2016: Monika, Ute und Hartmut sind Teilnehmer bei einer Informationsveranstaltung in Kiel zur Windkraft-Planung.
- 29. Februar 2016: Ute und Hartmut sind Teilnehmer bei einer Pressekonferenz der *Piraten* im Landeshaus Kiel. Die Partei stellte einen Gesetzentwurf vor, der die Einbindung von Gemeindevoten und Bürgerentscheiden bei der Windkraftplanung vorsieht.
- 15. März 2016: Monika, Ute und Hartmut sind Teilnehmer in Rendsburg bei einer Informationsveranstaltung zur Windkraftplanung (Planungsraum II).
- 22. März 2016: Hartmut nimmt in Brunsbüttel an der Informationsveranstaltung über die Windkraftplanung (Planungsraum III W) teil.

IV. Teilnahme am Dorfleben bzw. an dessen Mitgestaltung

Wir waren bei allen Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen aktiv mit dabei.

- 18. Juli 2015: Vogelschießen, Claus, Hartmut und Jörg-Rüdiger als Teilnehmer.
- Manfred bietet an zwei Nachmittagen Ferienaktivitäten für Kinder und Jugendliche an.
22. Juli 2015: Spielenachmittag mit 6 Jugendlichen,
26. August 2016: der zweite Nachmittag musste wegen zu geringer Resonanz ausfallen.
- 02. Oktober 2015: Stoppelfeuer der FF Meezen.
- 24. Oktober 2015: Übung der FF Meezen auf der Hofstelle in der Ringstraße 14. Hartmut dokumentierte das Geschehen und übergab die Fotos auf einer CD danach dem Wehrführer.
- 29. Oktober 2015: Treffen der GV im Sportlerheim, wegen der Planung der Senioren-Weihnachtsfeier. Auch Ute nahm daran teil.
- 27. November 2015: Aufstellen des Tannenbaums vor dem Gemeindehaus.
- 03. Dezember 2015: Aufbau der Kaffeetische und Schmücken des Gemeindesaales für die Senioren-Weihnachtsfeier.
- 05. Dezember 2015, 13.00 Uhr: Anliefern der Torten, diesmal geringere Anzahl. 14.00 Uhr Beginn der Weihnachtsfeier, u.a. Akkordeonbegleitung durch Hartmut
- 13. Dezember 2015, 14.45 Uhr: Kurrendeblasen, Hartmut ist unter den Zuhörern.
- 18. November 2015: Christa organisiert wieder den *Lebendigen Adventskalender*.
21. November 2015: Ein von ihr gestalteter Flyer (Wann – Wer – Wo?) wird an alle Meezener Haushalte verteilt.
30. November 2015: Auftakt des Lebendigen Adventskalenders bei Gabi und Hans-Jürgen
15. Dezember 2015: Helga und Manfred gestalten einen *Jurtenabend* für Erwachsene und tags darauf einen für Kinder und Jugendliche, beide Male konnte das *Friedenslicht* nach Hause getragen werden.
21. Dezember 2015: Gelungener Abschluss des Lebendigen Adventskalenders, begleitet von Hausmusik, Kirsten mit Klarinette, bei Christa und Claus.
Christa hat als Organisatorin an allen Abenden teilgenommen und Spenden gesammelt, Hartmut an 9 von 10 Abenden den Gesang mit dem Akkordeon begleitet.
- 22. Januar 2016: Jahreshauptversammlung der FF, Claus B. und Hartmut nehmen als passive Mitglieder daran teil.
- 29. Februar 2016: Jahreshauptversammlung der Wasserleitungsgenossenschaft, Claus B. und Hartmut nehmen als Mitglieder daran teil.
- 26. März 2016: Osterfeuer des Sportvereins, Monika, Ute, Hartmut und Jörg sind unter den Teilnehmern.
- 01. April 2016, 19.00 Uhr: „Schietsammeln“, Monika, Jörg, Claus B. und Hartmut reinigen die Straßenbeschilderung.

V. Kurze Bilanz

In der Landeszeitung vom 23. April beklagt beunruhigt ein Leser die Absicht der CDU, erweiterte Abstände von Windenergieanlagen zur Wohnbebauung bzw. zu Einzelhäusern eventuell in Aussicht zu nehmen. Er behauptet, „...wegen der starken Akzeptanz von Windenergie und der Einbindung der Bürger...“ sei dieser Vorschlag „nicht zielführend“. Als „besorgniserregend“ bezeichnet er, dass, „höhere Mindestabstände die Zahl der für Windenergieanlagen geeigneten Flächen im Land deutlich verringern würden“. Zwischen den Zeilen ist lesbar, die Wohnbebauung mit ihren Bewohnern wird als Störfaktor empfunden. Zwei andere Leser begrüßen in derselben Zeitung genau diese Absicht der CDU, die Abstände zur Wohnbebauung zu vergrößern. Es ist zur eigenen

Orientierung ganz interessant zu lesen, wie andere Menschen über das gleiche Problem denken und schreiben. Unter den zum Thema fortlaufend gesammelten Leserzuschriften aus der Landeszeitung überwiegt die Anzahl der die ungezügelter Errichtung von WKA ablehnenden Meinungen unter den Leserbriefschreibern.

Wer für WKA den Vorrang vor Wohnbebauungen sieht, ignoriert dabei, dass es sich um den Abstand zu lebenden Menschen und nicht um leerstehende Gemäuer handelt. WKA sind gefühllose Monstren, denen jeder windige Standort recht ist, Sensibilität für Empfindungen der Menschen ist in ihrem Schaltplan nicht vorgesehen. Mit größer werdendem Abstand der WKA zu Wohnhäusern steigt die Akzeptanz der Bewohner dieser Häuser. Unser Einsatz für die Natur heißt nicht, prinzipiell gegen WKA zu sein, sondern zur gesunden Natur und Lebensweise gehört auch das Fernhalten von krankheitsbegünstigenden Maschinen.

Schwerpunkte unserer Gemeinderatsarbeit waren in diesem Berichtsjahr zwei Briefe, die die Aufmerksamkeit auf Meezener Belange lenken sollten.

Zum einen Jörgs Brief, als Anfrage der AWG-Fraktion an juwi, um endlich eine Stellungnahme zu erhalten, ob juwi trotz des gescheiterten *Windparkprojektes Poyenberg-Meezen* (PROKON) weiter an ihrem *Windpark bei Meezen* (juwi, nunmehr Windwärts) festhalten wolle.

Zum anderen Hartmuts Brief, für die Gemeindevertretung an die Landesplanung, der dem Wege-, Bau- und Umweltausschuss vorgelegt wurde und abschließend mit Änderungen von der Gemeindevertretung fraktionsübergreifend mit 7 : 2 Stimmen beschlossen und abgeschickt wurde. Durch Hartmuts Einsatz ist die Gemeinde als *Träger öffentlicher Belange* der Aufforderung der Landesplanung nachgekommen, „*bereits vor Einleitung des förmlichen Beteiligungsverfahrens, Hinweise und Anregungen mitzuteilen, die zur Planerarbeitung relevant sind*“.

Nicht unbedingt neu, aber erwähnenswert ist: Wer diskutiert, muss lernen, sich die Perspektive anderer Menschen vor Augen zu führen und begreifen, dass Dissens konstruktiv sein kann, wenn er nicht zwangsläufig auf den Sieg einer Position über eine andere abzielt, sondern zu wechselseitigem Lernen und zu Kompromissen führt.

April 2016

Der Vorstand der AWG Meezen